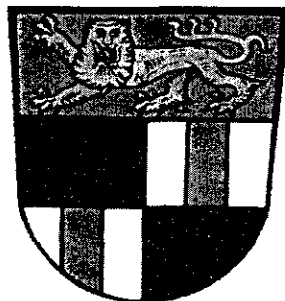


Herausgeber:

Gemeinde Eckersdorf
Bamberger Str. 30
95488 Eckersdorf
Tel. 09 21/73 53 - 0
Telefax 09 21/73 53 33
E-mail poststelle@eckersdorf.bayern.de
Internet: www.eckersdorf.de

**Telefonsprechstunde:**

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten des
Recyclinghofes:**

Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 09.00 - 14.00 Uhr

An den Feiertagen bleibt der
Recyclinghof geschlossen!

Publikumsverkehr:

Montag – Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr
und 16.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei:

Montag und Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Tel. 09 21/73 53-75

Bereitschaftsdienste:

Bauhof 0170/1827864
Wasserversorg. 0170/1827860

Nr. 1, 23. Januar 2008

Verantwortlich für den Inhalt - mit Ausnahme des Vereinsteiltes - Klaus Hümmer, Erster Bürgermeister

Bericht aus dem Gemeinderat

Jahresrückblick 2007

- 07.01.2007 – 11.01.2007** **Bürgerversammlungen** in den Ortsteilen:
Oberwaiz, Donndorf/Eckersdorf, Eschen, Busbach, Neustädtlein
- 22.03.2007** **Richtfest mit Montage des Zeltdaches**
Anlässlich der Sitzung unseres Städtebauförderungsausschuss fand ein kleiner Sektempfang statt. Architekt und Regierungsvertreter waren dabei.
- 23.03.2007** **Rechtskraft des Bebauungsplanes für das „Schiessergrundstück“**
Nach umfangreichen Diskussionen zum Bebauungsplan und der Beteiligung der Bürger, sowie aller erforderlichen Behörden erlangte der Bebauungsplan mit 30 Bauparzellen Rechtskraft.
- 24./25.03.2007** **Regionale Leistungsschau in Gesees**
Anlässlich der Präsentation der Gewerbebetriebe fand die Veranstaltung der Regionalen Entwicklungsgesellschaft Rund um die Neubürg - Fränkische Schweiz in Gesees statt. Neben der Gemeinde Eckersdorf hatten sich auch einige namhafte Firmen daran beteiligt:
Malergeschäft Rauh & Naumann GbR, Caravan Degen, KF-IT-Service, James E. Frye
- 22.06.2007** **Theatersommer Fränkische Schweiz**
Die Komödie "Tumult im Narrenhaus" fand aufgrund der schlechten Wetterlage in der Aula der Volksschule Eckersdorf statt. Ursprünglich war das Theaterstück im Schloss Fantaisie (Terrasse Südseite) geplant.
- 15.07.2007** **Oldtimertreffen und Modenschau unter dem Zeltdach**
Es wurden Oldtimer-Fahrzeuge bis Baujahr 1982 präsentiert.
- 16.07.2007** **Schulfest**
Ein gut organisiertes Schulfest präsentierte unsere Schule von der besten Seite. Unter der Federführung der Schulleitung und der Lehrer, sowie der Eltern und Kinder wurde ein reichhaltiges Programm abgewickelt.
- 24.07.2007** **Ortverschönerungswettbewerb**
Tröbersdorf belegte Platz 1 für die Gemeinden unter 600 Einwohner
und Donndorf belegte Platz 2 für die Gemeinden über 600 Einwohner.

- August 2007** **Umzug des Bauhofes**
Nach Renovierungsarbeiten in dem Gebäude eines früheren Steinmetzbetriebes konnte der größte Teil des gemeindlichen Bauhofes in das neue Heim einziehen. Es finden alle Geräte unter einem Dach Platz und die Lagerräume bieten Schutz für Material vor dem Wetter.
- 15./16.09.2007** **Dorffest**
Nach Diskussionen im Festausschuss fand unter Beteiligung der örtlichen Vereine und Verbände wiederum ein gelungenes Dorffest statt, das nun zum 9. Mal durchgeführt wurde. Die Vereine und Verbände waren: Siedlergemeinschaft Eckersdorf, Bastelgruppe Siedlerfrauen Eckersdorf, RMC Eckersdorf, Bündnis 90/Grüne, Fremdenverkehrsverein Eck.-Do., Gesangsverein Eckersdorf, TSV Do.-Eck., SPD Eckersdorf, DLRG, CSU Eckersdorf, Landjugend Eckersdorf, Feuerwehr Eckersdorf, Tanzgruppe der Volkshochschule Eckersdorf,
- 27.09.2007** **Aufstellung der Hinweisschilder Garten-Kunstmuseum**
Der Förderverein Schloss Fantaisie hat neue Schilder an den Ortseingängen zu Donndorf und Eckerdorf aufgestellt.
- 29.09.2007** **VHS Eckersdorf 40-jähriges Jubiläum**
Ein Jubiläum, das sich sehen lassen konnte, hatte unsere Volkshochschule. Es gratulierte auch Landrat Dr. Dietel dem Jubilar.
- 01.11.2007** **Kanalanschluss der Orte Melkendorf, Lochau, Vorlahm und Hardt**
Historischer Tag für die Außenortsteile, die nun an die zentrale Kanalisation angeschlossen sind. 99,5 % aller privaten Grundstücke sind jetzt kanalisiert.
- 09.11.2007** **Inbetriebnahme des Brunnens am Zeltdach**
Der Brunnen des bekannten Künstlers Bernd Wagenhauser konnte einen ersten Probelauf starten.
- 11.11.2007** **Bauernmarkt**
Der erste Bauernmarkt unter dem Zeltdach war trotz schlechter Witterungsverhältnisse laut der Aussagen der Teilnehmer ein Erfolg. Der Markt wird künftig regelmäßig stattfinden.
- 17.11.2007** **DSKB Neustädtlein 100-jähriges Jubiläum**
Jugendlich präsentierte sich der 100-jährige Jubilar in Neustädtlein unter der Führung einer umsichtigen Vorstandschaft am Wochenende des Volkstrauertages. Die Soldatenkameradschaft feierte Geburtstag in einem würdigen Rahmen.
- 25.11.2007** **Ausstellung Malkreis der Volkshochschule Eckersdorf**
Die Ausstellung einheimischer Künstler fand im Hotel Fantaisie in Donndorf statt.
- Dezember 2007** **Fertigstellung der neuen Wasserleitung zwischen Neustädtlein und Simmelbuch**
Ein lang ersehnter Wunsch geht in Neustädtlein und in Simmelbuch in Erfüllung. Mit dem Zusammenschluss der Wasserleitungen der beiden Ortsteile sind alle Druckprobleme regulierbar und die Sicherstellung der Löschwassermengen gewährleistet.
- 02.12.2007** **Adventsmarkt**
Zum Auftakt der Adventszeit fand zum 9. Mal der Markt vor der evangelischen Kirche statt. Er war ein voller Erfolg.
- 09.12.2007** **Seniorenweihnachtsfeier**
Die Adventsfeier für unsere Senioren in der Turnhalle der Schule am 2. Advent ist eine Tradition. Die Veranstaltung fand wiederum großen Zuspruch.
- 05.12.2007 – 20.12.2007** **Bürgerversammlungen** in den Ortsteilen:
Donndorf/Eckersdorf, Oberwaiz, Busbach, Neustädtlein, Eschen



Klaus Hümmel
Erster Bürgermeister

NACHRU F

Die Gemeinde Eckersdorf trauert um Herrn

Herbert Meier,

der am 14. Dezember 2007 im Alter von 79 Jahren verstorben ist.

Herr Meier war für die Gemeinde Eckersdorf seit 1976 als Feldgeschworener tätig.

Außerdem war er von 1972 bis 1978 Gemeinderatsmitglied in der früheren Gemeinde Busbach.

Wir sind ihm für sein Engagement sehr dankbar
und werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

**Hümmer
Erster Bürgermeister**

NACHRU F

Die Gemeinde Eckersdorf trauert um Herrn

Siegfried Kochel,

der am 14. Januar 2008 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Herr Kochel war über 40 Jahre in der Vorstandschaft der Siedlergemeinschaft Donndorf tätig:
12 Jahre als Ehrenvorsitzender, 6 Jahre als Revisor, dann als 2. Vorsitzender sowie als
Schriftführer und schließlich über 35 Jahre als 1. Vorsitzender.

Außerdem übte Siegfried Kochel 15 Jahre das Ehrenamt des 2. Kommandanten bei der
Freiwilligen Feuerwehr Donndorf aus.

Während seiner aktiven Berufszeit im öffentlichen Dienst stand er der Gemeinde
als Wahlhelfer stets zur Verfügung.

Wir sind ihm für seinen Einsatz sehr dankbar
und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

**Hümmer
Erster Bürgermeister**

Bekanntmachung

über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl des Gemeinderats, Stadtrats, ersten Bürgermeisters, Oberbürgermeisters, Kreistags, Landrats am 2. März 2008

1. Die Wählerverzeichnisse für die Stimmbezirke werden an den Werktagen während der allgemeinen Dienststunden in der Zeit vom **11. Februar 2008** (20. Tag vor dem Wahltag) bis zum **15. Februar 2008** (16. Tag vor dem Wahltag)

von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

am Donnerstag in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

(Dienststelle, Anschrift, Post-Zimmer-Nr.)

in Gemeinde Eckersdorf, Rathaus, Bamberger Str. 30,

95488 Eckersdorf, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 1

für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder eine Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach Art. 34 Abs. 5 des Meldereggesetzes eingetragen ist.

2. Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Wer aus Wählerverzeichnis für unrichtig oder für unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am **10. Februar 2008** (2. Tag vor dem Wahltag) eine Wahlbenachrichtigung mit einem Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis er geführt wird.

5. Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben

5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,

5.2 bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen,

5.3 durch Briefwahl, wenn ihm eine Stimmabgabe im Wahlkreis nicht möglich ist.

6. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

6.1 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, wenn sie

6.1.1 sich am Wahltag während der Abstimmungszeit aus wichtigem Grund außerhalb ihres Stimmbezirks aufhalten, oder

6.1.2 ihre Wohnung in einen anderen Stimmbezirk verlegt haben und nicht in das Wählerverzeichnis des neuen Stimmbezirks eingetragen worden sind, oder

6.1.3 aus beruflichen Gründen infolge Krankheit, hohen Alters, einer körperlichen Behinderung oder sonst ihres körperlichen Zustands wegen oder wegen Freiheitsentziehung den Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können.

6.2 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **nicht eingetragen** sind, wenn

6.2.1 sie nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Frist für die Beschwerde wegen der Richtigkeit und der Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses versäumt haben, oder

6.2.2 ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der in Nr. 6.2.1 genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist, oder

6.2.3 ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in einem Wählerverzeichnis eingetragen wurden.

7. Der Wahlschein kann bis zum **29. Februar 2008, 15:00 Uhr**, (2. Tag vor dem Wahltag)

(Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.):

bei Gemeinde Eckersdorf, Rathaus, Bamberger Str. 30,

95488 Eckersdorf, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 1

schriftlich oder mündlich, **nicht aber fernmündlich**, beantragt werden. Der mit der Wahlbenachrichtigung übersandte Vordruck kann verwendet werden.

In den Fällen der Nr. 6.2 können Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

8. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen gesonderten Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Der Grund für die Erteilung eines Wahlscheins muss im Antrag glaubhaft gemacht werden.

9. Wahlberechtigte, die im Wahlscheinantrag nicht angeben, dass sie vor einem Wahlvorstand abstimmen wollen, erhalten mit dem Wahlschein zugleich

- einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
- einen Wahlumschlag für alle Stimmzettel,
- einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Wahlumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

10. Der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen werden den Wahlberechtigten zugesandt. Sie können auch an die Wahlberechtigten persönlich oder an nahe Familienangehörige ausgehändigt werden. Anderen Personen dürfen der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen nur dann ausgehändigt werden, wenn der Abstimmungsraum wegen plötzlicher Erkrankung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann und wenn die Zusendung an die Wahlberechtigten nicht oder nicht rechtzeitig erfolgen kann. Nahe Familienangehörige oder andere Beauftragte müssen durch schriftliche gesonderte Vollmacht nachweisen, dass sie zur Entgegennahme berechtigt sind.

11. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor dem Wahltag, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

12. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle einsenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Datum:

23. Jan. 2008

Ritter
 Kümmer
 Erster Bürgermeister

(Unterschrift)

Angeschlagen am: 23. Jan. 2008

Abgenommen am:

Veröffentlicht am: 23. Jan. 2008

(Amtsblatt/Zeitung):
Mittelungsblatt Nr. 1/2008 vom 23.01.08

Nr. 215/08 0774 Bekanntmachung über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen
 2. Call Center - Eine Kopie von www.finanze.de
 3. Call Center - Eine Kopie von www.finanze.de
 4. Call Center - Eine Kopie von www.finanze.de

Der Wahlleiter der Gemeinde

Eckersdorf

**Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 02.03.2008**

Für die Wahl des Gemeinderats wurden folgende Wahlvorschläge bis zum 10.01.2008, 18 Uhr, (52. Tag vor dem Wahltag) eingereicht:

voraussichtliche Ordnungszahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union Bayern/Offene Liste (CSU/OL)
02	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
04	Freie Wählergemeinschaft Eckersdorf-Donndorf (FWG)

11.01.2008

Datum

Gemeindevahlleiter

Der Wahlleiter der Gemeinde

Eckersdorf

Anlage 14 Teil 1 (zu § 51 GLKrWO)

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 02.03.2008**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union Bayern/Offene Liste (CSU/OL)
02	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
04	Freie Wählergemeinschaft Eckersdorf-Donndorf (FWG)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage**.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

23.01.2008

Datum

Wahlleiter für Gemeindewahlen



**Anlage zur
Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 02.03.2008**

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
Ordnungszahl 01 Kennwort Christlich-Soziale Union Bayern/Offene Liste (CSU/OL)
folgende Bewerber oder Bewerberinnen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
1	Vogel, Claus-Dieter Versicherungskaufmann, Geranienstr. 4, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1970
2	Franke, Anneliese Sekretärin, de-Cuvry-Str. 1 a, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1955
3	Parchent, Winfried Kaufm. Angestellter, Dorfstr. 43, 95488 Eckersdorf, 2. Bürgermeister, Oberwaiz	1963
4	Küfner, Irmgard Kauffrau, selbständig, Elisabethstr. 23, 95488 Eckersdorf, Gemeinderätin, Donndorf	1952
5	Schilling, Ludwig selbständiger Schlossermeister, Pleofen 8, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Pleofen	1958
6	Baumgärtner, Horst Polizeibeamter, Eschen 11 a, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Eschen	1952
7	Keller, Hans Erhard Landwirtschaftsmeister, Kanzleistr. 12, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Eckersdorf	1956
8	Popp, Hans-Jürgen Kaufmann, Schulstr. 5 c, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1957
9	Ochs, Reiner Prozessflussverantwortlicher, Busbach 44, 95488 Eckersdorf, Busbach	1951
10	Hüser, Sascha Angestellter, Bayreuther Str. 31, 95488 Eckersdorf, Dipl.-Betriebswirt (FH), Donndorf	1970
11	Roß, Markus Versorgungstechniker, Nebenerwerbslandwirt, Forst 10, 95488 Eckersdorf, Dipl.-Ing. (FH), Forst	1976
12	Küfner, Karin Verwaltungsangestellte, Dr.-Ernst-Zindel-Str. 6, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1967
13	Haferkorn, Enrico selbständiger Kfz-Meister, Erhard-Schoberth-Str. 13, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1971
14	Biedermann, Thomas selbständiger Bauunternehmer, Hans-Zeitler-Str. 22, 95488 Eckersdorf, Dipl.-Ing. (FH), Donndorf	1968
15	Pfauntsch, Waltraud Verwaltungsangestellte, Max-Böhm-Ring 13, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1955
16	Wölfel, Hans Verwaltungsfachangestellter, Dorfstr. 16, 95488 Eckersdorf, Oberwaiz	1956
17	Parchent, Gerald Technischer Beamter, Kirchberg 6, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1966
18	Greulich, Stefan Beamter, Buchenstr. 2, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1970
19	Eck, Julia Kommissaranwärterin, Max-Böhm-Ring 20, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1986
20	Rundholz, Florian selbständiger Schreinermeister, Alexanderstr. 2, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1972

Eckersdorf

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
 Ordnungszahl 02 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
 folgende Bewerber oder Bewerberinnen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
1	Präcklein, Manfred Journalist, Ligusterstr. 12, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Donndorf	1953
2	Meixner, Katja Pharmaz.-techn. Assistentin, Max-Böhm-Ring 7 a, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1969
3	Schmidt, Reinhardt Schreiner, Bamberger Str. 6, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Donndorf	1961
4	Linhardt, Alwin Verwaltungsangestellter, Neustädtlein 4, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Neustädtlein	1968
5	N'Dakon-Hollwich, Annette Bildungsreferentin, Friedrichstr. 7, 95488 Eckersdorf, M.A., Donndorf	1970
6	Wick, Andreas Krankenpfleger, Tulpenstr. 23, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Eckersdorf	1962
7	Zieher, Berndt Bankfachwirt, Forst 33, 95488 Eckersdorf, Forst	1968
8	Kehr, Kai-Uwe Fotograf, Dahlienstr. 11, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1968
9	Zeitler, Stefan Beamter, Lüchautental 8 a, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1965
10	Luhzing, Reinhold Architekt, Busbach 22, 95488 Eckersdorf, Dipl.-Ing. (FH), Busbach	1954
11	Haida, Wolfgang Pensionist, Bühlstr. 16, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Donndorf	1944
12	Czerwinski, Gusti Oberamtsrätin a. D., Rosenstr. 9, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1937
13	Schill, Volker Kaufm. Angestellter, Am Schnapper 9, 95488 Eckersdorf, Oberwaiz	1971
14	Friedrich, Renate Verwaltungsangestellte, Finkenstr. 2, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1961
15	Dreyss, Peter Rentner, Wacholderstr. 4, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1948
16	Adler, Wolfgang Malermeister, Zeltnerstr. 6, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1960
17	Heinz, Oliver Sachbearbeiter, Wiesenstr. 1, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1978
18	Schuster, Alexander EDV-Systembetreuer, Flurstr. 9, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1969
19	Schmidt, Renate Erzieherin, Bamberger Str. 6, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1952
20	Präcklein, Jan Kaufmann, Ligusterstr. 12, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1981

Eckersdorf

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
 Ordnungszahl 04 Kennwort Freie Wählergemeinschaft Eckersdorf-Donndorf (FWG)
 folgende Bewerber oder Bewerberinnen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
1	Pensky, Karl Sonderschulkonrektor, Jasminstr. 2, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Eckersdorf	1952
2	Bilgeri, Dorothea Lehrerin, Georg-Hofmann-Str. 17, 95488 Eckersdorf, 3. Bürgermeisterin, Donndorf	1949
3	Dörfler, Norbert Bürokaufmann, Brunnenstr. 9, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Eckersdorf	1961
4	Gräf, Ludwig Techn. Amtsrat, Birkenstr. 11, 95488 Eckersdorf, Dipl.-Ing. (FH), Gemeinderat, Eckersdorf	1947
5	Parchent, Helmut Landwirt, Lahm 7, 95488 Eckersdorf, Gemeinderat, Lahm	1947
6	Köhler, Harald Rechtsanwalt, Hardt 7, 95488 Eckersdorf, Hardt	1959
7	Schaub, Matthias Kfz-Sachverständiger, Busbach 61, 95488 Eckersdorf, Dipl.-Ing. (FH), Busbach	1961
8	Meixner, Alois Richter am Landgericht, Karl-Kronberger-Str. 5, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1958
9	Pache, Elfriede Arztpraxismanagerin, Richard-Wagner-Str. 7, 95488 Eckersdorf, Gemeinderätin, Donndorf	1953
10	Hartung, Pamela Verwaltungsangestellte, Brunnenstr. 6, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1974
11	Röder, Markus Bauzeichner, Bühlstr. 3, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1968
12	Kirchhoff, Wolfgang Apotheker, Georg-Hofmann-Str. 11, 95488 Eckersdorf, Donndorf	1966
13	Rapp, Jürgen Kfz-Sachverständiger, Eschen 33, 95488 Eckersdorf, Eschen	1968
14	Bursian, Armin Maschinenbaumechanikermeister, Tröbersdorf 25, 95488 Eckersdorf, Tröbersdorf	1961
15	Henschel, Marco Beamter, Gartenstr. 1, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1977
16	Engelbrecht, Wilhelm Industriekaufmann, Bamberger Str. 25, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1948
17	Hübner, Roland selbständiger Unternehmensberater, Eckehartstr. 14 a, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1953
18	Franke, Reinhard Elektromeister, Amselstr. 2, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1951
19	Zapf, Wieland Regierungsamtmann a. D., Dorfstr. 1, 95488 Eckersdorf, Oberwaiz	1943
20	Popp, Stephan Betriebswirt, Finkenstr. 4, 95488 Eckersdorf, Eckersdorf	1965

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Einladung zum Familienbildungswochenende der Kath. Landvolkbewegung Bamberg

Die Kath. Landvolkbewegung Bamberg (KLB) lädt herzlich ein zu einem Familienbildungswochenende vom 15. – 17. Februar 2008 im Gästehaus „Fränkische Schweiz“ in Waischenfeld.

Margot Werner, Bildungsreferentin aus Landshut, Mutter und frühere KLB-Referentin in Bamberg, vermittelt den Teilnehmer/innen Methoden einer gut funktionierenden Kommunikation in der Familie. Damit Beziehungen heute glücken, lohnt es sich immer wieder, das eigene Gesprächsverhalten anzuschauen und Impulse zum „richtigen“ Hören und Sprechen zu erfahren.

Eingeladen sind Familien, Teilfamilien und Alleinerziehende mit ihren Kindern. Das Seminar beginnt am Freitag, 15. Februar 2008 um 18.00 Uhr mit dem Abendessen und endet am Sonntag, 17. Februar 2008 nach dem Mittagessen um ca. 13.00 Uhr. Die Kosten für Programm und Vollpension belaufen sich bei den Erwachsenen auf 50,00 € für Mitglieder der KLB und 65,00 € für Nichtmitglieder. Kinder zahlen 15,00 €, das 3. und jedes weitere Kind einer Familie sind frei. Im Haus sind Sporthalle und Schwimmbad vorhanden.

Anmeldungen bitte umgehend an: Kath. Landvolkbewegung Bamberg, Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg, Tel. 0951/9230680, Email: klb.ba@t-online.de

Anzeigen

A D R I A	<p>Torre Pedrera Rimini / Italien</p> <p>Hotel La Conchiglia, 3 Sternehotel Familien geführtes Hotel, Deutsch sprachig, direkt am Strand, Pool, Privat-Strand, Fahrradverleih, Tiefgarage und Privatparkplatz, die Chefin kocht selbst, TV-Telef. Vollpension vom 01.05. bis 20.06.08 39.-€ p.P. Ausk.:Tel.: 0921/39174 oder 0039/0541/720253 Internet.: www.hlaconchiglia.it Fam.:Manfroni, Via S.Salvador 45/47 47812 Torre Pedrera</p>
----------------------------------	--

Kindermoden "bei Irmi"

Textilien Kufner

Elisabethstr. 23
 95488 Eckersdorf
 Tel. 0921 39766



**Ausgezeichnete Leistung –
 immer in Ihrer Nähe**

Informationen über die günstigen
 Versicherungs- und Bausparangebote
 der HUK-COBURG erhalten Sie von



HUK-COBURG
 Aus Tradition günstig

VERTRAUENSMANN

Hans Kellner

Telefon 0921 32000

Telefax 0921 3441

kellner@HUKvm.de

Asternstraße 12

95488 Eckersdorf

Sprechzeiten:

Mo.–Mi. 17.00–19.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Informatives vom Blutspendedienst

Termin zum Blutspenden

Am Donnerstag, 07.02.2008, ist von 17.00 – 20.00 Uhr in der Volksschule in Hummeltal (Bayreuther Str. 14) ein Blutspendetermin angesetzt. Bitte halten Sie unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen ein!!!

Außerdem ist bei jeder Spende der Blutspendeausweis mitzubringen, zumindest aber ein Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Anzeigen

Auto - Rapp

neu- und jungwagen unter www.auto-rapp.com

Kfz.- u. Lackiermeisterbetrieb



- ▶ reparieren
- ▶ richten
- ▶ lackieren



Eckersdorf / Eschen Tel. 09271/215

- ... Unsere Leistungen...
- ▶ ... Jeden 2. Di. Tüv Abnahme bei uns...
- ▶ ... Abgasuntersuchung
- ▶ ... Inspektion auch bei Neufahrzeugen
- ▶ ... Reifenservice mit Einlagerung u. Reinigung
- ▶ ... Scheibenreparatur keine SB bei Teilkasko
- ▶ ... Karosseriearbeiten
- ▶ ... Neuwagen - & Gebrauchtwagen
- ▶ ... Unfallinstandsetzung mit teilw. Abwicklung
- ▶ ... Klimaanlage Service
- ▶ ... Achsvermessung
- ▶ ... Bremsen Service
- ▶ ... Lackiererarbeiten
- ▶ ... Motordiagnose
- ▶ ... und vieles mehr.....



Meisterhaft
auto
reparatur

...nutzen Sie unsere Ersatzfahrzeuge !!!



Meisterhaft
auto
reparatur

Ambulante Krankenpflege

Pflegedienst Regenschirm

Bayreuther Str. 18
95490 Mistelgau

Gerhard Limmer
&
Christian Herzing



Ihr
Pflegedienst
für
Stadt und Land

Telefon: 09279/ 977 522 Mobil: 0171/ 124 38 34 o. 0171/ 698 03 34

- ❖ verlässliche Einsatzzeiten
- ❖ feste Bezugspersonen
- ❖ Verhinderungspflege
- ❖ Grund- und Behandlungspflege
- ❖ Pflegeberatung
- ❖ Korrekte, nachvollziehbare Abrechnungen

- ❖ langjährige Berufserfahrung in:
 - der Orthopädie
 - der neurologischen Reha
 - der Inneren Medizin
 - der Psychiatrie
 - der Altenpflege



Wir freuen uns auf Ihren Anruf

Wechsel des Bezirkskaminkehrermeisters

Der Bezirkskaminkehrermeister **Peter Danke** wurde zum Jahresende 2007 in den Ruhestand versetzt. Mit Wirkung vom 01.01.2008 wurde für seinen Kehrbezirk Herr Markus Bock zum Nachfolger bestimmt. Die von Herrn Danke durchgeführten Termine für Messungen an Öl- und Gasfeuerungsanlagen nach § 15 der 1. BImSchV werden wie gewohnt beibehalten.

Für Beratungen in feuerungstechnischen Fragen, z.B. Umstellung auf eine andere Brennstoffart, Feuer-

stättenmodernisierung, Neuaufstellung von Feuerstätten usw., steht Herr Bock gerne zur Verfügung. Zu seinem Bezirk gehören die Ortschaften: Forst, Schanz, Windhof, Lahm, Neustädtlein, Simmelbuch, Heisenstein, Pleofen und Waldhütte.

Adresse: **Markus Bock, Losau 51,
95365 Rugendorf
Tel. 09223 / 945399
Fax: 09223 / 945391
Email: bock.losau@t-online.de**

RUHE*ENTSPANNUNG*WOHLBEFINDEN
durch eine individuelle Behandlung

Fusspflegestübchen

Med. Fußpflege - **Claudia Herath**

Fantaisiestraße 10
95488 Eckersdorf
Tel. 0172/1311388

Anzeigen

Neu in Eckersdorf!!!

Sonja's Putzfee- und Haushaltsservice

Für Arbeiten im Haus, Büro und Praxen
Faire Preise, diskret und zuverlässig!

Tel. 0921/1506410
oder 0175/1566112

Vertrauen aus Tradition
Entlasten Sie sich und Ihre Familie
HIMML BESTATTUNGEN
steht für hochqualifizierte Beratung im Bereich der individuellen Bestattungsvorsorge. Regeln Sie Notwendiges und sorgen Sie vor. Ihre Beratung liegt uns am Herzen.

BESTATTUNGSVORSORGE

INDIVIDUELL
SICHERHEIT

KANZLEISTRASSE 13 · 95444 BAYREUTH · TELEFON 09 21/6 55 59
WWW.HIMML-BESTATTUNGEN.DE · E-MAIL: INFO@HIMML-BESTATTUNGEN.DE